



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD Fraktion im Stadtparlament  
Vorsitzender: Ulrich Berghof  
65366 Geisenheim i. Rhg.

Prälat-Werthmann Strasse 25  
☎ 06722 – 9 375 350  
0151 700 80 550

[fraktion@spd-geisenheim.de](mailto:fraktion@spd-geisenheim.de)  
[www.spd-geisenheim.de](http://www.spd-geisenheim.de)

**SPD Geisenheim, Postfach 1217, 65359 Geisenheim**

Herr Stadtverordnetenvorsteher  
Georg Fröhlich  
Über  
Büro der Städtischen Gremien / Rathaus  
**65366 Geisenheim i. Rhg.**

**05.05.2020**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, den Antrag der SPD Fraktion auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu nehmen.

### **Brauchwasser Konzept für die Stadt Geisenheim**

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat die Betriebskommission zu beauftragen, ein Brauchwasserkonzept für die Stadt Geisenheim zu erarbeiten.

Berücksichtigt werden soll bei dem Konzept der Auftrag der Stadtverordnetenversammlung vom 30. September 2015 bzgl. der Zapfstelle Brunnenstraße. Ebenfalls mit einzubeziehen ist

- der jetzt leerstehende alte Hochbehälter Fladeneck
- die Machbarkeit einer neuen Wasserleitung vom Fladeneck zum Brunnen Kellersgrube und
- eine Verbindung zum Hallenbad und damit zum Brauchwasser der Kläranlage.

Im Rahmen des Konzepts soll geprüft werden, ob es möglich ist, Rheinuferbrunnen zu bohren und über den Anschluss des Campingplatzes eine Verbindung an das geplante Brauchwassernetz herzustellen.

Bei der Erstellung des Konzepts sollen Winzer und auch unsere Hochschule mit einbezogen werden, da vor dem Hintergrund des Klimawandels die vorhandenen und zukünftigen Forschungsergebnisse auf diesem Gebiet eine enge Zusammenarbeit angeraten erscheinen lassen. Die Erfahrung der Hochschule bei der Akquisition von EU-Fördermitteln sollte für ein derartiges Modellprojekt genutzt werden.

In Analogie zu der durch das Obstgut „Auf der Heide“ bereits 2007 realisierten Wasserbevorratung für die landwirtschaftliche Nutzung (2 Zisternen à 1000 m<sup>3</sup>) soll die mittelfristige Errichtung von Großzisternen in den Ortsteilen Marienthal und Stephanshausen geprüft werden.

In der Betriebskommission soll regelmäßig über den Stand der Verwirklichung berichtet werden.

### **Begründung:**

Der Klimawandel und die damit verbundene langanhaltende Trockenheit erfordert unser gemeinsames langfristig orientiertes Handeln. Wasser wird immer kostbarer und es müssen Wege gefunden werden, wie die Bereitstellung des Trinkwassers gesichert werden kann durch alternative Formen der Brauchwasserbereitstellung. Ein erster Ansatz war der Auftrag der Stadtverordnetenversammlung für eine weitere Brauchwasserzapfstelle an der Brunnenstrasse.

Wichtig ist es auch, die Wasserversorgung der Geisenheimer Bürgerinnen und Bürger und der ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe so unabhängig und ökologisch verträglich wie möglich zu machen.

Vielen Dank im Voraus

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulrich Berghof', written in a cursive style.

I.A. Ulrich Berghof  
Fraktionsvorsitzender